

# Bindeanleitungen: March Brown

Fliege: Ernst Diel

Bild: Markus Hartl



## March Brown

Haken:	Mustad 3906 B oder ähnlich stabiler Nasshaken # 10-14
Bindegarn :	6/0 braun oder orange
Schwanzfibern:	Rebhuhn Schwanzfibern oder Unterschwinge
Körper:	Hasenwolle gerippt mit gelbem Floss oder Goldinsel (fein) ältere Varianten (z.B. bei Ronalds 1851) : olivfarbenes Floss
Hechel:	braun gesprenkelte Rebhuhnfeder (aus Rückenpartie)
Flügel:	Fasanenhenne Flügelfedersegmente andere Varianten : Rebhuhn Schwanzfedersegmente (nur für kleine Muster empfehlenswert)/ Fasanenhenne Schwanzfeder

Sehr altes Muster, Beschreibungen finden sich in Cottons „The Compleat Angler“  
sowie in Chethams „Anglers Vademecum“ (1681) \*

Varianten mit Gold oder Silberkörper, anstatt Dubbing (Gold/Silver March Brown) auch als  
Meerforellenfliege und für Still-Water.

Lachsversionen auf größeren Haken haben als Schwinge gesprenkelte  
Truthahnfedersegmente.

\* (aus John Goddard: „The Super Flies of Still Water“ 1977)